

Ressort: Politik

Zahl der Toten in Syrien laut UN auf 93.000 gestiegen

New York, 13.06.2013, 12:24 Uhr

GDN - Die Zahl der Todesopfer seit Beginn des syrischen Bürgerkrieges im März 2011 ist laut den Vereinten Nationen auf mindestens 93.000 gestiegen. Wie aus einem Bericht der UN hervorgeht, seien seit Juli letzten Jahres monatlich mindestens 5.000 Syrer getötet worden.

Unterschätzen dürfe man auch nicht die Dunkelziffer der nicht bekanntgegebenen Opfer. 80 Prozent der Toten seien Männer, doch auch über 1.700 ermordete Kinder unter zehn Jahren wurden von der UN dokumentiert. Es wird auch von Kindern berichtet, die von der Armee der Regierung und von den Rebellen als Selbstmordbomber und menschliche Schilde benutzt werden. "Dies, und die verheerend hohe Zahl der Todesopfer, ist eine furchtbare Erinnerung daran, wie grausam dieser Konflikt geworden ist", sagte die Hohe Kommissarin der UN für Menschenrechte Navi Pillay.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-15766/zahl-der-toten-in-syrien-laut-un-auf-93000-gestiegen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619